

Über 5 Mio. Euro für Standortausbau in Bad Marienberg

Neuer Montagebereich bei Vecoplan schafft Raum für Großmaschinen

Die Vecoplan AG, Experte für Maschinen und Anlagen zur Zerkleinerung, Förderung und Aufbereitung, investiert über fünf Millionen Euro in den Ausbau ihres Hauptstandorts in Bad Marienberg. Dabei wurde das Werk I um eine Gesamtfläche von rund 1.900 m² erweitert sowie in neue Betriebsmittel investiert. Mit den neu geschaffenen Montagekapazitäten und einem hochmodernen Langgutlager wappnet sich das Maschinenbauunternehmen gegen die wachsenden Anforderungen an Produktion und Logistik.

„Wir verzeichnen nach wie vor eine hohe Nachfrage. Um den wachsenden Bedarf an unseren Großmaschinen decken zu können, mussten wir nun zusätzliche Flächen schaffen – insbesondere in der Vormontage“, erklärt Werner Berens, CEO von Vecoplan. Mit dem neuen Lageranbau stehen insgesamt 1.900 m² zusätzliche Fläche zur Verfügung, davon 850 m² für die Vormontage. Um diese Erweiterung effizient zu nutzen, wurde das bestehende Lagerkonzept vollständig überarbeitet. Bereits in den vergangenen Jahren investierte Vecoplan in neue Maschinen zur Materialvorbereitung. Ein zentrales Element der Neustrukturierung ist das neue Langgutlager, das für einen durchgängigen und digitalen Warenfluss zukünftig direkt an das interne ERP-System angebunden ist. Der überdachte Anlieferbereich sorgt zudem dafür, dass Lkws witterungsgeschützt und sicher entladen werden können.

„Eine OP am offenen Herzen“

Die Arbeiten am neuen Lagerkomplex starteten im Frühjahr 2025 mit dem Spatenstich. Die Fertigstellung ist für das zweite Quartal 2026 vorgesehen und liegt bisher voll im Zeitplan: „Die größte Herausforderung liegt wohl darin, dass wir die Erweiterung während des laufenden Betriebs umsetzen müssen – sozusagen eine OP am offenen Herzen. Dafür ist eine gute Kommunikation mit allen beteiligten Schnittstellen notwendig, damit die Produktion möglichst wenig gestört wird. Es hat bisher hervorragend funktioniert“, betont Daniel Dittmann, Director Operations bei Vecoplan. Die Teileversorgung sei während des Umbaus weiterhin nahezu störungsfrei sichergestellt worden.

Mit der Fertigstellung des neuen Lagers schafft Vecoplan Platz für die Montage größerer Maschinen und stellt gleichzeitig einen effizienteren Lagerbetrieb für die stetig wachsenden Anforderungen sicher. „Wir sind für die kommenden Jahre sehr gut aufgestellt. Die Investition gibt uns die nötige Flexibilität, um weiteres Wachstum effizient zu begleiten“, so Werner Berens abschließend.

Meta-Title: Vecoplan investiert 5 Mio. Euro in neues Lager

Meta-Description: Der Hauptstandort von Vecoplan wird um ein neues Langgutlager ergänzt und schafft Platz für Großmaschinen.



Bildunterschrift:

Der Hauptstandort von Vecoplan wird um einen neuen Montagebereich ergänzt und schafft Platz für Großmaschinen.

Bildnachweis: Vecoplan® AG

Das hochaufgelöste Bildmaterial finden Sie [hier](#) zum Download.

Die **Vecoplan AG** ist Produzent und Lieferant von Maschinen und Anlagen für die Aufbereitung und das Handling von Primär- und Sekundärrohstoffen für die stoffliche und thermische Weiterverwertung. Dazu gehören Holz, Biomasse, Kunststoffe, Papier, weitere Werkstoffe sowie Haus- und Gewerbeabfälle. Dabei legt das Unternehmen mit seinem umfangreichen Portfolio den Grundstein für ein funktionierendes Recycling. Vecoplan unterstützt als Partner sowohl bei Einzelmaschinenaufträgen als auch bei komplexen Anlagen und Megaprojekten. An eigenen Standorten in Deutschland, den USA, Großbritannien, Spanien, Polen, Italien und Frankreich arbeiten aktuell 580 Mitarbeitende.

Vecoplan AG

Vor der Bitz 10

56470 Bad Marienberg

Deutschland

Tel.: +49 2661 62670

E-Mail: welcome@vecoplan.com

www.vecoplan.com

Pressekontakt:

Lena Peters

Marketing Expert

Tel.: +49 2661 6267-762

E-Mail: [lena.peters@vecoplan.com](mailto:lana.peters@vecoplan.com)

Bitte senden Sie ein Belegexemplar an unsere Agentur:

a1kommunikation Schweizer GmbH

Sarah Hartung

Oberdorfstraße 31A

70794 Filderstadt, Deutschland

Tel.: +49 711 9454 161-27

E-Mail: sarah.hartung@a1kommunikation.de

www.a1kommunikation.de